

TRIGANO

BETRIEBSHANDBUCH UND GEBRAUCHS- UND WARTUNGSANLEITUNGEN DES EUROCAMP

ÜBERARBEITUNG NUMMER

AUSGABE SPRACHE

FAHRGESTELLNUMMER

Das vorliegende Handbuch bezieht sich ausschließlich auf den o.a.
Motorcaravan. Das Dokument wird nicht aktualisiert

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung		
EINFÜHRUNG	3	
BEDEUTUNG DER SYMBOLE	3	
Fahrzeuginformationen		
FAHRZEUGKENNZEICHNUNG	4	
FAHRZEUGMERKMALE	8	
SERIENMÄSSIGE VORRÜSTUNGEN FÜR DEN EINBAU VON ZUBEHÖR	8	
ZUBEHÖR	9	
Anlagen		
ELEKTRISCHE ANLAGE	10	
HEIZUNGSANLAGE	19	
WASSERANLAGE	19	
GASANLAGE	28	
Gebrauchsanweisung		
VOR DER ABFAHRT	31	
WÄHREND DER FAHRT	32	
BEIM HALT	33	
UMWANDLUNG DES WOHN-/ SCHLAFBEREICHS	37	
Instandhaltung - Ersatzteile - Kundendienst		
INSTANDHALTUNG	42	
ERSATZTEILE	44	
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	45	
Sonstiges		
ANLAGEN	47	
ANHANG		
ART DER ANORDNUNG AUF DEM PLAN	49	

EINFÜHRUNG

Wir danken Ihnen, dass Sie einem Eurocamp TRIGANO den Vorzug gegeben haben. Halten Sie sich an alle Anweisungen und Hinweise des vorliegenden Handbuchs, damit Sie sich auf lange Zeit Ihres Kauts erfreuen können.

Es ist unerlässlich, dass Sie für den Gebrauch und die Instandhaltung des Eurocamp das vorliegende Handbuch aufmerksam lesen und stets griffbereit in Ihrem Motorcaravan aufbewahren. Es enthält wichtige Informationen für die Sicherheit des Fahrzeugs, der Personen und zum Umweltschutz. Die einzelnen Abschnitte des Handbuchs betreffen auch Bauteile und eventuelles Zubehör, die nachgerüstet werden können. Das vorliegende Handbuch sollte daher vor dem Gebrauch für eine vorschriftsmäßige Anwendung und Wartung des Eurocamp gelesen werden. TRIGANO ist in keiner Weise haftbar für Schäden und/oder Störungen, die aus der Missachtung der Anweisungen des Handbuchs entstehen sollten, dessen Inhalt sorgfältig für einen zufriedenstellenden und sicheren Gebrauch abgefasst worden ist.

Die Informationen, die Abbildungen usw. des Handbuchs beruhen auf den Daten, die zur Zeit der Drucklegung verfügbar waren, und haben rein hinweisenden Charakter.

Trigano behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen an den Fahrzeugen vorzunehmen, um die Benutzung des Produkts und seine Sicherheit zu verbessern.

BEDEUTUNG

Die im vorliegenden Handbuch verwendeten Symbole haben folgende Bedeutung. Beachten Sie ganz besonders die Abschnitte, die durch die im Folgenden mit Ihrer Bedeutung erklärten Symbole gekennzeichnet sind.

**ACHTUNG!**

Das Symbol "Achtung" weist den Benutzer auf Gefahren und ganz besonders auf die so genannten "Restrisiken" hin, d.h. auf Gefährdungen, die technisch nicht vollständig beseitigt werden konnten und nicht immer sofort erkennbar sind und daher ganz bestimmte Vorsichtsmaßnahmen und Verhaltensweisen erfordern.

VORBEMERKUNG

FAHRZEUGINFORMATIONEN

**ACHTUNG!**

Nach der Ausstattung und Beladung des Fahrzeugs ist die Einhaltung der angegebenen Höchstgewichte auf einer öffentlichen Waage nachzuprüfen.

Wenden Sie sich hinsichtlich der für die Fahrzeugzulassung erforderlichen Unterlagen am besten an Ihren Vertragsändler.

GEWICHT IN KG. DER SONDERAUSSTATTUNGEN

ZUBEHÖR	GEWICHT IN KG.
WINTER-PAKET	2
FAHRADTRÄGER 2 PLÄTZE (TRAGFÄHIGKEIT 50 KG)	15
MOTORADTRÄGER	80
SKITRÄGER	6
GEPÄCKTRÄGER MIT LEITER	15
ABSCHLEPPHAKEN	40
TEPPICHBODEN ZELLE	7
TRENNVORHANG FAHRERHAUS	1.5
SITZBEZÜGE FAHRERHAUS	1.5

GEWICHT IN KG DES NACH DEM KAUF INSTALLIERTEN ZUBEHÖRS

NACH DEM KAUF INSTALLIERTES ZUBEHÖR	GEWICHT IN KG.
TV-ANTENNE	3
AUTOMATISCHE SATELLITENANTENNE	20-25
MANUELLE SATELLITENANTENNE	9-10
DIEBSTAHLSICHERUNG DER WOHNZELLE	5
DACHGEPÄCKTRÄGER 250-500 L (LEER)	10-20
KLIMAGERÄT FÜR DACHMONTAGE	30-40
NEBELSCHEINWERFER	2
BACKOFEN	7-17
STROMGENERATOR	40-60
SOLARZELLENANLAGE MIT 100W	15
MANUELLE FESTSTELLSTÜTZEN	10
HINTEN	
GEPÄCKTRÄGER MIT LEITER	15
RADIO ODER SATELLITENNAVIGATOR	2-3
ZUSÄTZLICHE LUFTHEIZUNG	3
ZUSATZTANK 80 - 100 L (VOLL)	80-100
LUFTFEDERUNG	8-10
FERNSEHKAMERA + MONITOR FÜR RÜCKWÄRTSFAHRT	2-5
FERNSEHER 14"	4-6
VORDACH VERBAU 4-5M	26-46

GEWICHT IN KG DER PERSÖNLICHEN GEGENSTÄNDE

HAUPTWOHNEINRICHTUNGEN	GEWICHT IN KG.
DURCHSCHNITTLICHER LEBENSMITTELVORRAT	10-12
SATZ GEDECK FÜR 4 PERSONEN	1,5-1,8
SATZ KÜCHENGESCHIRR	3
HEMDE, T-SHIRT, POLOHEMDE ODER ÄHNLICHE KLEIDUNG	0,2
WOLL- ODER FLEECEPULLOVER	0,4-0,6
JEANS ODER GÜRTEL	0,7-1
SHORTS	0,3-0,5
UNTERWÄSCHE	0,2
LEICHTE JACKE	0,5-0,7
WINTERJACKE ODER ANORAK	1,2-1,5
SOMMER- ODER TURNERSCHUHE	0,5-1
WINTERSCHUHE	1-1,3
HAUSSCHUHE	0,2-0,3
SCHLAFSACK	1-2,5
FOTOAPPARAT ODER VIDEOKAMERA	0,5-1,5
HANDY	0,2
HANDTASCHE + RUCKSACK	2
KLAPPTISCH	4-7
KLAPPSTUHL	1,5-3
STRANDAUSRÜSTUNG	3-5
SKI	3-5
SKISCHUHE	3-5
FAHRRAD (ERWACHSENE)	12-18
KINDERFAHRRAD	10-15
SCHLAUCHBOOT	5-15
KAJAK AUS POLYETHYLEN	30
SCHLAUCHBOOT 3-4 METER	80-100
MOTORROLLER 125 CCM	90-100

Die in den 2 Tabellen aufgeführten Werte sind reine Richtwerte und können sich je nach zu ladendem Artikel ändern.

Fahrzeuginformationen

TECHNISCHE FAHRZEUGDATEN

FAHRZEUGTYP	MOTORISIERUNG	BREITE MM	AUSSENLÄNGE MAXIMAL BIS MM	HÖHE AUSSEN/ INNEN MM
EUROCAMP 1	FIAT	2024	5599	2525/1881
EUROCAMP 2	FIAT	2024	5599	2525/1881

SERIENMÄSSIGE VORRÜSTUNGEN FÜR DEN ZUBEHÖREINBAU

Das Eurocamp ist (je nach Modell) mit serienmäßigen Vorrichtungen für den Einbau einiger Komponenten und/oder Zubehörteile ausgestattet



ACHTUNG!

Kontrollieren Sie die Versorgungsspannung der Komponenten und/oder des Zubehörs, die installiert werden, bevor Sie das Speisekabel anschließen. Ihr Vertragshändler liefert Ihnen gerne alle weiteren Informationen.

Ihr Eurocamp ist mit folgenden Vorrichtungen ausgerüstet:

- SOLARZELLEN
- ABWASSERHEIZUNG

Die Solarzellen sind mit einem 12 V - Kabel mit Querschnitt 4 qmm (QMM = QUADRATMILLIMETER) ausgestattet; die Solarzellen bedecken die Fläche vom Fach der Steuereinheit bis zum Fach des Batterieaufladegerätes. Das Kabel wird steckerfertig für den Anschluss an die Verbraucher geliefert.

Es ist eine Verkabelung für die spätere Installation des Winterpacks vorgesehen, durch den der Abwassertank geheizt werden kann. Der Satz umfasst einen wärmeisolierten Tank von gleichem Fassungsvermögen, der den Standardtank ersetzt. Der Tank ist außerdem mit einem Film mit aufgesetztem Widerstand versehen, der bei seiner Inbetriebnahme den Tank heizt. Der Widerstand mit zugehörigem Thermostat kann problemlos mit dem vorbereiteten Kabel, das in der Nähe des Tanks installiert ist, verbunden werden. Das Ende des Kabels befindet sich im Fach der Steuereinheit, an der ein Schalter zum Einschalten des Wärmefilms installiert werden kann.

ZUBEHÖR

Das Zubehör finden Sie bei Ihrem Vertragshändler, bei dem Sie auch die spezifischen Datenblätter einsehen können. Fragen Sie vor dem Kauf Ihren Vertragshändler, inwieweit das Zubehör für Ihr Eurocamp verwendbar ist. Einige Optionals können nach dem Kauf des Eurocamp nachgerüstet werden; anderes Zubehör, dessen nachträglicher Einbau schwierig ist, kann nur zusammen mit dem Fahrzeug bestellt werden. Wenden Sie sich bezüglich der Installation des Zubehörs an Ihren Vertragshändler, um Fahrzeugschäden (mit entsprechendem Verfall der Garantie) und Gefährdung der Befahrer zu vermeiden. Der Einbau darf nur von Fachkräften des Vertragshändlers oder des Herstellers TRIGANO ausgeführt werden. Vor der Installation immer die Kompatibilität von Zubehör und Eurocamp überprüfen.

LESEN SIE IMMER DIE GEBRAUCHSANWEISUNGEN

Lesen Sie immer die Gebrauchsanweisungen, die zusammen mit dem zu installierenden Zubehör geliefert werden.

**ACHTUNG!**

Sonderausstattungen und Zubehör, die in der Originalzelle installiert werden, erhöhen das Leergewicht des Wohnmobils und verringern dementsprechend die Nutzlast. Auf keinen Fall darf das zulässige maximale Gesamtgewicht des Fahrzeugs überschritten werden.

ANLAGEN

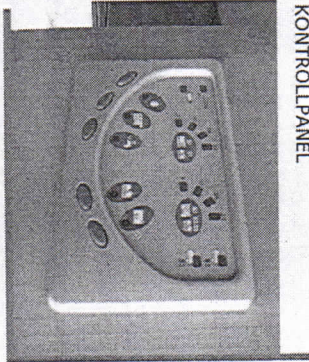
ELEKTRISCHE ANLAGE

Die elektrische Anlage besteht im Wesentlichen aus zwei getrennten Leitungen, einer mit 230 V und einer anderen mit 12 V. Die elektrische Anlage umfasst:

STECKDOSE 220



KONTROLLPANEL



Die Fotos zeigen einige der möglichen Anbringungsstellen im Fahrzeuginneren; die Geräte können jedoch je nach Modell auf andere Weise angeordnet sein. Auf der Außenseite des Fahrzeugs befindet sich eine Steckdose des Typs CEE 230V 16 A mit eingebautem Fehlerstromschutzschalter (Sicherung), der die Leitung gegen Kurzschlüsse absichert.

Die genannten Steckdose erlaubt (mithilfe einer geeigneten Verlängerung) den Anschluss an die Stromversorgungsterminals auf Campingplätzen oder anderen damit ausgerüsteten Plätzen; dadurch ist es möglich

NETZTEIL – BATTERIELADegerät



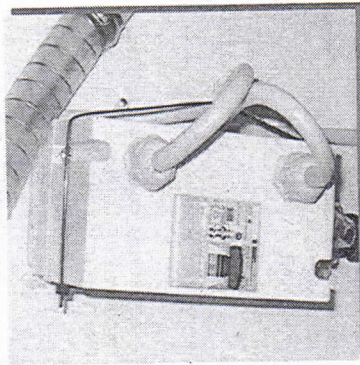
BATTERIE



die für 230 V eingerichteten Verbraucher direkt zu speisen, ohne die Batterie zu entladen. Verbraucher über einen Transformator zu versorgen, die Batterie zu schonen und gleichzeitig die Hilfsbatterie aufzuladen.

ACHTUNG!

Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss an das externe Stromnetz, dass der Fehlerstromschutzschalter eingeschaltet ist.



Das Netzteil oder der Transformator mit Batterie Ladegerät befindet sich zwischen der externen Steckdose und der Hilfsbatterie. Das Netzteil wird durch den Anschluss an das externe Stromnetz eingeschaltet und hat die Aufgabe, die Batterie aufzuladen, die Niederspannungsverbraucher zu speisen und die Netzspannung von 220 VAC auf die für die Aufladung erforderliche Spannung von 110VAC zu transformieren.

ACHTUNG!

Vor dem externen Netzanschluss sicherstellen, dass der Wahlschalter auf dem Netzteil auf die vorgeschriebene Spannung (110 V oder 220 V) gestellt ist. Das Netzteil ist mit einer eingebauten Sicherung gegen Übertemperatur ausgestattet. Sobald die Batterie die optimale Aufladung erreicht hat, erfolgt zur Vermeidung von Blasenbildung nur noch ein teilweiser Stromdurchgang.

Die Hilfsbatterie wird nicht von TRIGANO geliefert, kann jedoch jederzeit problemlos nachgerüstet werden. Die Fahrzeuge sind mit einem passenden Batteriefach vorgerüstet.

ACHTUNG!

Vergewissern Sie sich vor der Installation der Hilfsbatterie, dass das Fahrzeug nicht in Gang gesetzt und nicht an das externe Stromnetz 220 V angeschlossen ist.

Kontrollieren Sie vor dem Einbau der Batterie das Vorhandensein der Kabel (rot und schwarz) und einer schwarzen Platte.

ANLEITUNGEN FÜR DEN BATTERIEEINBAU

LESEN SIE IMMER DIE GEBRAUCHSANWEISUNGEN



Zur Gewährleistung eines vollständigen Kontaktes der Klammern der Batteriepole Nachdem man die Zusatzbatterie eingefügt hat, die korrekte Befestigung der Klammern an den entsprechenden Batteriepolen überprüfen (mit besonderem Bezug auf den negativen Pol). Schließlich die Klammern mit isolierenden Abdeckungen schützen (Kunststoff/Gummi) um jeden möglichen Kontakt mit Metallteilen zu vermeiden.

Lesen Sie für den Gebrauch der Batterie die Gebrauchsanweisungen des Herstellers, die dem Produkt beiliegen.

Das zur Unterbringung der Batterie vorgesehene Fach ausfindig machen, das sich im Allgemeinen unter dem Fahrersitz in der Kabine befindet. Den Sitz leicht drehen, um die Bolzen freizulegen, die losgeschraubt werden müssen. Zum Drehen des Sitzes braucht man nur die drehbare Vorrichtung zu lösen, indem man den entsprechenden Hebel an der Seite des Sitzes zieht (FOTO 1); daraufhin die Drehung durchführen. Die zu lösenden Schrauben/Bolzen losschrauben und den Sitz vollständig entfernen. Die Batterie in das Fach einsetzen. Die Batterie mit den vorhandenen Riemen blockieren. Die Kabel mit den Anschlussklammern verbinden und dabei darauf achten, sie nicht umzupolen (ROT-POSITIV, SCHWARZ-NEGATIV)

Kontrollieren Sie beim Kauf die Abmessungen der Batterie und vergleichen Sie dieselben mit den Maßen des Batteriefachs.

Mit Ausnahme der 220 V - Steckdosen versorgt die Hilfsbatterie alle elektrischen Verbraucher der Wohnzelle (die Verbraucher der Fahrerkabine sind demnach ausgeschlossen). Die Hilfsbatterie wird während der Fahrt durch die Lichtmaschine und beim Halt durch den Anschluss an ein externes Stromnetz aufgeladen (wie zuvor beschrieben). Im letzteren Fall sollte während des Aufladens der Energieverbrauch eingeschränkt werden, um die Aufladezeit nicht übermäßig zu verlängern. Der Batterieladestatus wird auf dem Kontrollpanel angezeigt (siehe den Abschnitt "Kontrollpanel")

Die Startbatterie befindet sich im Motorraum und erfüllt die normalen Funktionen für den Fahrzeugmotor (Speisung des eventuellen Radios, der Innenbeleuchtung und Scheinwerfer). Die Batterie versorgt keine Verbraucher der Wohnzelle. Die Startbatterie wird ausschließlich durch die Lichtmaschine des Motors während der Fahrt aufgeladen.



DREHUNG KABINENSITZ



FOTO 1



EINZELHEIT SCHRAUBE



EINZELHEIT BOLZEN



ZU LÖSENDE SCHRAUBEN/BOLZEN

Das Kontrollpanel hat mehrere Funktionen und ist mit verschiedenen Schaltern ausgerüstet zum Ein- und Ausschalten:

- der Innenbeleuchtung
- der Außenbeleuchtung
- der Wasserpumpe

Auf dem Kontrollpanel sind folgende Anzeigen möglich:

- Zustand der Batterieladung
- Füllstand des Wassertanks
- Anschluss an das 220 V - Stromnetz

Falls der Abwassertank zu voll oder der Batterieladestatus unzureichend ist, leuchten automatisch die betreffenden Leuchtanzeigen auf oder ertönen akustische Warnsignale.



ACHTUNG!

Bei unzureichender Batterieladung ist dieselbe umgehend aufzuladen, um Betriebsstörungen oder im schlimmsten Fall Beschädigungen der Anlage zu vermeiden.

Der Sicherungskasten enthält die Sicherungen der elektrischen Anlage und der installierten Hauptverbraucher. Er ist meist auf der Rückseite des Beifahrersitzes angebracht (FOTO 2). Je nach Fahrzeugmodell können die Sicherungen der verschiedenen Abschnitte der Elektroanlage anders angeordnet sein.

Die Verbraucher der elektrischen Anlage sind: - Beleuchtung, elektrische Stufe (soweit vorhanden), Füllstandfühler der verschiedenen Tanks, Kühlschrank, Verbrauchersteckdosen 12V oder 220V, Boiler, Wasserpumpe. Der Kühlschrank kann (neben Gas) sowohl mit 220 V wie auch mit 12 V betrieben werden.



ACHTUNG!

Unterschiedliche Spannungen dürfen nicht gleichzeitig benutzt werden.



FOTO 2

KÜHLSTRANK

Während des Halts auf dafür eingerichteten Rastplätzen sollte möglichst die externe 220 V Stromversorgung verwendet werden, um die Batterie nicht zu entladen; vergewissern Sie sich vor dem Netzanschluss, dass der Wahlschalter auf den betreffenden Wert gestellt ist. Die 12 V Spannung sollte nur während der Fahrt benutzt werden. Auch in diesem Fall muss sicher gestellt sein, dass der Wahlschalter auf der richtigen Position steht (FOTO 3)

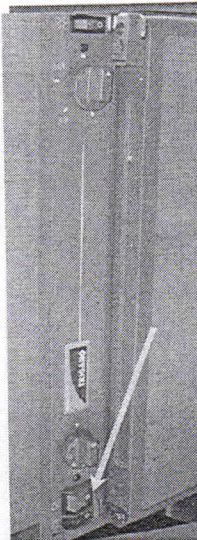


FOTO 3

ACHTUNG!

Die Bauteile des Kühlstrankkörpers haben entsprechend den Spezifikationen des Kühlstrankherstellers auch die Funktion, die bei der Gasverbrennung entstehenden Abgase zurückzuhalten. Jede Änderung an diesen Bauteilen, die zu einer Reduzierung der Abdichtung zwischen dem Teil, in dem die Abgase enthalten sind, und dem Rest der Zelle führt, muss im Voraus von der Firma TRIGANO S.p.A. genehmigt werden; der Hersteller haftet jedoch in keinem Fall für die vorgenommenen Änderungen.

BOILER-HERD/KOCHFELD

Was den Boiler, den Herd oder das Kochfeld anbetrifft, dient die 12 V - Spannung nur zur Speisung der Kontrollleuchten oder Lampen und (falls vorhanden) der elektrischen Zündvorrichtungen der Elektrohaushaltsgeräte.

WASSERPUMPE

Die Stromaufnahme erfolgt nur beim Öffnen der Wasserhähne.

ACHTUNG!

Dauerbetrieb oder häufiges Einschalten der Pumpe (bei geschlossenen Hähnen) weisen auf eventuelle Lecks in der Anlage hin.

EINSTIEGSSTUFE

Das Schaltgerät, das das Ausfahren der elektrischen Stufe steuert, ist mit einem Schrittreger versehen, der den Vorgang bei einem Stoß oder anderen Zwischenfällen anhält.



ACHTUNG!

Um einen störungsfreien Betrieb sicher zu stellen, müssen die Gleitschienen und Gelenke der Stufe regelmäßig mit Entfettungsmitteln gereinigt werden.

FÜLLSTANDSONDEN

Die Füllstandsonden geben den Prozentsatz der Tankfüllung an. Der Abwassertank verfügt über eine Leuchtanzeige oder eine akustisches Warnsignal, die bei Erreichen des Fassungsvermögens aktiviert werden.

INNEN- UND AUSSENBELEUCHTUNG



ACHTUNG!

Bei einem Auswechseln der Glühlampen dürfen keine Lampen mit einer höheren Stromaufnahme als die der Originallampen verwendet werden.

Für eine längere Lebensdauer der Batterie sollte (von besonderen Fällen abgesehen) vermieden werden, zu viele Verbraucher gleichzeitig einzuschalten.

ANLAGEN

MÖGLICHE STÖRUNGEN DER ELEKTROANLAGE UND ABHILFE

STÖRUNG	URSACHE	ABHILFE
DIE HILFSBATTERIE LÄDT NICHT AUF	SICHERUNGEN WAHRSCHEINLICH DEFEKT DAS GERÄT IST AN DAS EXTERNE STROMNETZ ANGESCHLOSSEN WORDEN, OHNE DEN FEHLERSTROMSCHUTZSCHALTER AUF DIE POSITION EIN ZU STELLEN	SICHERUNGEN (A,B,C) AUF DEN ANSCHLÜSSEN DER BATTERIEN UND DER LICHTMASCHINE KONTROLLIEREN DIE STELLUNG DES SCHALTERS AUF DEM SCHUTZSCHALTER KONTROLLIEREN UND GGF. AUF POSITION EIN STELLEN (FOTO 4)
DIE ELEKTRISCHE STUFE IST IN GEÖFFNETER ODER GESCHLOSSENER STELLUNG BEI ABGESCHALTETEM MOTORE BLOCKIERT	SICHERUNG DER STUFE DURCHGEBRANNT GLEITSCHIENEN VERSCHMUTZT SCHALTGERÄT DER STUFENSTEUERUNG DURCHGEBRANNT	SICHERUNG DER STUFE IM SICHERUNGSKASTEN KONTROLLIEREN UND GGF. ERSETZEN DIE GLEITSCHIENEN MIT ENTFETTUNGSMITTELN REINIGEN LASSEN SIE DAS BAUTEIL VOM NÄCHSTEN VERTRAGSHÄNDLER KONTROLLIEREN UND GGF. ERSETZEN
DIE ELEKTRISCHE STUFE WIRD BEIM ANLASSEN DES MOTORS NICHT EINGEZOGEN; DAS AKUSTISCHE WARNSIGNAL ERTÖNT FORTWÄHREND	SICHERUNG DER STUFE DURCHGEBRANNT ELEKTRISCHE STUFE KLEMMT	SICHERUNG AUF DER VERBINDUNG MIT DER LICHTMASCHINE DES MOTORS (SIEHE FOTOS AA1, BB1, CC1) KONTROLLIEREN DIE GLEITSCHIENEN MIT ENTFETTUNGSMITTELN REINIGEN

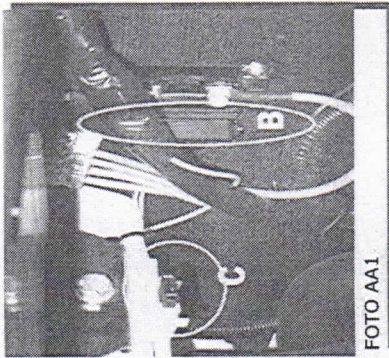


FOTO AA1

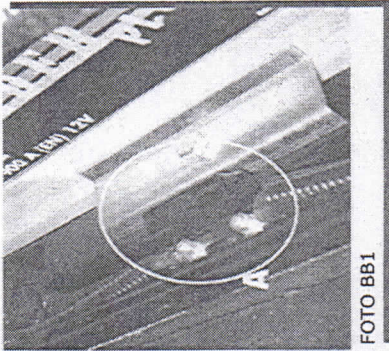


FOTO BB1

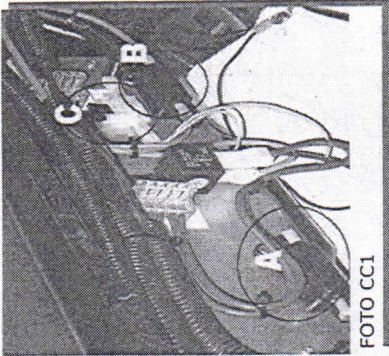


FOTO CC1

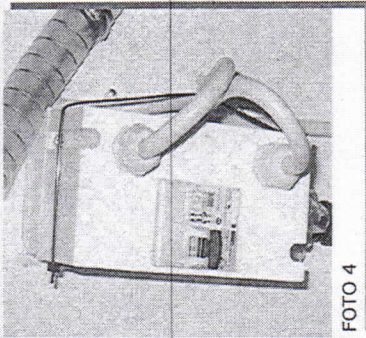


FOTO 4

Die Fotos zeigen eine mögliche Anordnung im Inneren des Fahrzeugs; je nach Modell können die Vorrichtungen auch anders angeordnet sein.

HEIZUNGSANLAGE

Alle Eurocamp sind mit einer Anlage zur Warmluftverteilung im Fahrzeuginneren ausgerüstet. Die vom Fahrzeug angesaugte Luft wird über einen Wärmetauscher geleitet und dadurch erwärmt. Die Verbrennung im Inneren des Wärmetauschers erfolgt mit dem Dieselloil (oder Benzin) des Fahrzeugs. Eine aufwendige elektronische Steuereinheit gewährleistet die richtige und konstante Temperaturregelung in Ihrem Fahrzeug. Die Anlage kann auch während der Fahrt benutzt werden und garantiert somit Heizung ohne Unterbrechung. Das Einschalten und die Regelung erfolgt mit einem Drehschalter (FOTO 5)



HEIZUNG WEBASTO



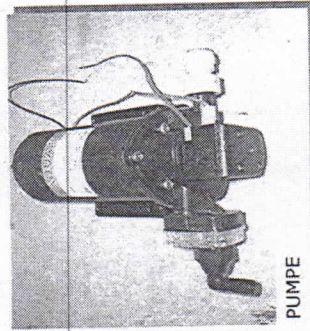
FOTO 5

WASSERANLAGEN

Jedes Fahrzeug ist mit einer Wasseranlage ausgestattet, die das Trinkwasser von den Tanks zu den einzelnen Verbrauchern leitet. Die Wasseranlage wird mit dem Schalter der Steuereinheit eingeschaltet.

**ACHTUNG!**

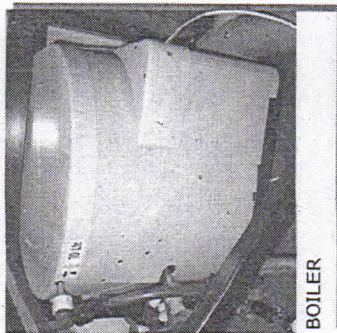
Schalten Sie die Anlage ab, wenn die Pumpe nicht benutzt wird.



PUMPE

Die Wasseranlage besteht aus folgenden Bauteilen:

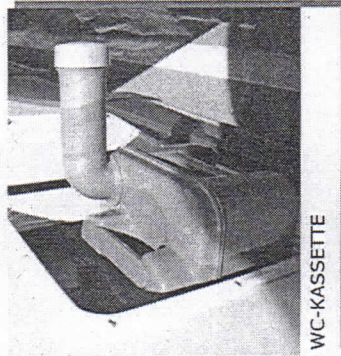
- PUMPE (siehe Foto Seite 19)
- BOILER (siehe Foto unten)
- WASSERTANK (siehe Foto unten)
- SCHMUTZWASSERTANK (siehe Foto unten)
- WC-KASSETTE (siehe Foto unten)
- ARMATUREN UND ROHRLEITUNGEN (siehe Foto unten)



BOILER



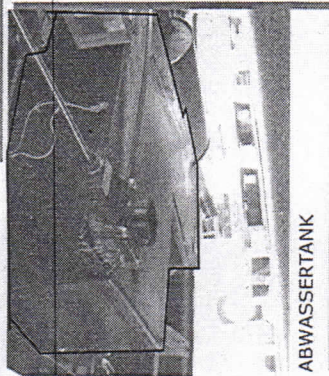
WASSERTANK



WC-KASSETTE



ARMATUREN



ABWASSERTANK

DIE PUMPE

Die Pumpe saugt das Trinkwasser aus dem Tank an und verteilt es über die Leitungen an die einzelnen Verbraucher. Das angesaugte Wasser wird durch ein Filter geleitet und anschließend durch die für die Verwendung mit Lebensmitteln zugelassenen Rohrleitungen gepumpt. Die Pumpe ist meist in einem Fach unter dem Tisch der Dinette angeordnet und ist über einen Klappdeckel mit Sicherheitsverschluss zugänglich, der Kindern den Zugang sperrt. Die einfache Zugänglichkeit zur Pumpe erleichtert die Filterreinigung und eventuelle Überprüfungen der Funktionstüchtigkeit.

Der Einbau eines Ausgleichsgefäßes (in den Modellen, die damit nicht serienmäßig ausgestattet sind) optimiert den Wasserverbrauch und verlängert die Lebensdauer der Pumpe.

**ACHTUNG!**

Lassen Sie das Fahrzeug bei eingeschalteter Pumpe nie weder für kurze noch für längere Zeit unbeaufsichtigt, da bei eventuellen Lecks das Fahrzeuginnere überschwemmt werden kann.

DER BOILER

Der Boiler ist ein echter Warmwasserbereiter, der die Anlage mit Warmwasser versorgt. Schalten Sie den Boiler wie folgt ein:

1. Nehmen Sie die Schutzmaske (aus Kunststoff) von dem Frischlußeinlass ab (FOTO 6)
2. Öffnen Sie den Gashahn des-Boilers (FOTO 7)
3. Betätigen Sie den Wandschalter bis zur elektronischen Zündung des Brenners (FOTO 8)
4. Warten Sie ca. 15/30 Minuten, bis sich das Wasser erwärmt hat.

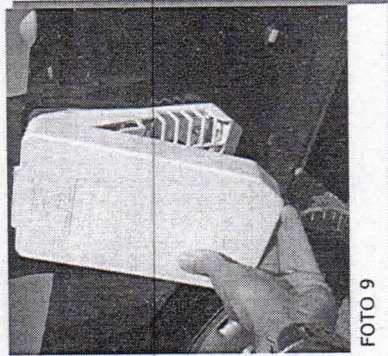


FOTO 9

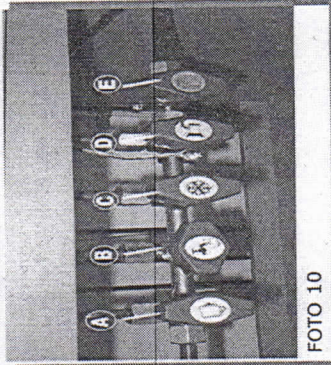


FOTO 10

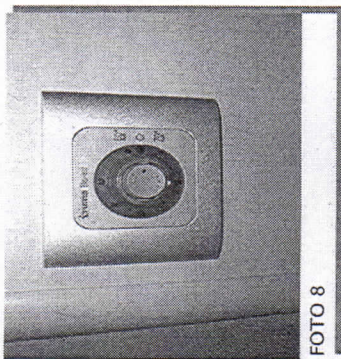


FOTO 8

ZEICHENERKLÄRUNG DES BOILERS (FOTO 7):

- A SCHALTER DES KOCHFELDS
- B GASHAHN DES BOILERS
- C GASHAHN DES KÜHLSCHRANKS
- D GASHAHN DER HEIZUNG
- E GASHAHN DES BACKOFENS

EINIGE HÄHNE SIND EVENTUELL **NICHT** AUF IHRER VERTEILERLEISTE VORHANDEN SEIN



ACHTUNG!

Falls der Boiler nach 2 Versuchen nicht zündet, warten Sie 10 - 15 Minuten, bevor Sie den Vorgang wiederholen, damit die entstehenden gefährlichen Gasauströmungen abfließen können.

Die rote Kontrollleuchte auf dem Schalter zeigt an, dass der Boiler nicht gezündet hat; stellen Sie den Schalter wieder auf die Position "0" und kontrollieren Sie, ob die Gashähne der Verteilerleiste und der Gasflasche geöffnet sind. Kontrollieren Sie auch die Wirksamkeit der Batterie und dass der äußere Schutzkasten entfernt worden ist. Falls beim Öffnen der Hähne Wasser austritt, ist das Ablassventil nach dem Entleeren wahrscheinlich nicht geschlossen worden; prüfen Sie das Ventil und schließen Sie es ggf. (FOTO 9)

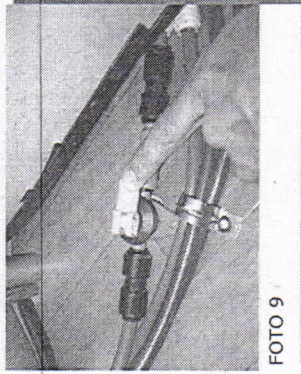


FOTO 9

FRISCHWASSERTANK**ACHTUNG!**

Das Wasser des Tanks ist kein Trinkwasser; das Wasser kann durch Zusatzstoffe, die mit dem Pumpenbetrieb kompatibel sind, aufbereitet und trinkbar gemacht werden. Entleeren Sie die Anlage bei Stillstandzeiten des Fahrzeugs vollständig.

Der Tank, der sich meist in der Dinette befindet, ist der Frischwasserbehälter. Die Tankbefüllung erfolgt über einen Einfüllstutzen auf der Außenseite des Fahrzeugs, der dementsprechend beschriftet ist (FOTO 10). Für eine Mindestautonomie (2/3 Tage für 4 Personen) sollte der Wasserverbrauch überlegt eingeteilt werden; verwenden Sie deshalb weitgehendes Wegwerfgeschirr.

Öffnen Sie beim Waschen den Wasserhahn nur für das Allernötigste und schließen Sie den Hahn zwischen Einseifen und Spülen.

Kontrollieren Sie regelmäßig den Wasserstand in Ihrem Tank. Waschen und spülen Sie den Tank regelmäßig mit Trinkwasseraufbereitungsmitteln (z.B. Armuchina). Der Wasserhahn befindet sich im Inneren der Wohnzelle in der Nähe des Tanks. Der Tank ist mit einem Füllstandfühler ausgerüstet, der den Wasserstand auf dem Kontrollpanel anzeigt.

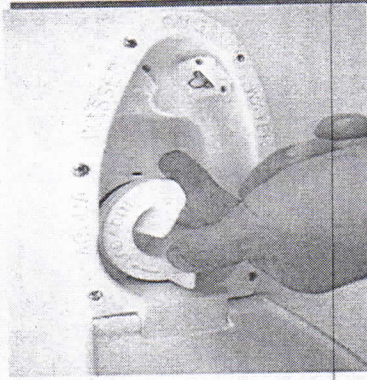


FOTO 10

ARMATUREN UND ROHRLEITUNGEN

Die Rohrleitungen der Wasseranlage versorgen alle Verbraucher. Sie sind aus atoxischem für Lebensmittel zugelassenem Material hergestellt. Die Rohrleitungen bestehen aus einer BLAUEN Kaltwasser- und einer ROTEN Warmwasserleitung.

Benutzung, Wartung und Reinigung sind wie bei normalen Haushaltsanlagen vorzunehmen. (FOTO 19)



FOTO 19

MÖGLICHE STÖRUNGEN DER WASSERANLAGE

STÖRUNG	URSACHE	ABHILFE
DIE PUMPE LÄUFT BEIM ÖFFNEN DES HAHNS NICHT AN	SCHALTER IN DER STEUEREINHEIT NICHT EINGESCHALTET BATTERIE ENTLADEN	DEN LADEZUSTAND DER BATTERIE PRÜFEN UND GGF.: • DIE ANLAGE AN EIN EXTERNES 220 V STROMNETZ ANSCHLIESSEN (FALLS VERFÜGBAR) • DEN MOTOR ANLASSEN UND EINE FAHRT VORNEHMEN, UM DIE BATTERIE AUFZULADEN.
	KONTAKTE OXIDIERT	DIE PUMPENKONTAKTE REINIGEN, UM DIE FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT WIEDER HERZUSTELLEN
	SICHERUNG DEFEKT	IM SICHERUNGSKASTEN KONTROLLIEREN UND DIE DURCHGEBRANNTTE SICHERUNG ERSETZEN
	KABEL GELÖST	KONTROLLIEREN, DASS DAS SPEISEKABEL DER PUMPE RICHTIG ANGESCHLOSSEN IST.

MÖGLICHE STÖRUNGEN DER WASSERANLAGE

DIE PUMPE LÄUFT BEI GESCHLOSSENEN HÄHNEN AN	DAS ABSPERRVENTIL IST UNDICHT	LASSEN SIE DAS VENTIL VOM NÄCHSTEN VERTRAGSHÄNDLER ERSETZEN
	LECKS IN DER WASSERANLAGE	KONTROLLIEREN SIE DIE LEITUNGEN UND WENDEN SIE SICH AN DEN NÄCHSTEN VERTRAGSHÄNDLER
DIE PUMPE SCHALTET NICHT AB, WENN DIE HÄHNE GESCHLOSSEN WERDEN	PUMPE DEFEKT	LASSEN SIE DAS BAUTEIL VOM NÄCHSTEN VERTRAGSHÄNDLER KONTROLLIEREN UND GGF. ERSETZEN
	PRESSOSTAT DEFEKT	LASSEN SIE DAS BAUTEIL VOM NÄCHSTEN VERTRAGSHÄNDLER KONTROLLIEREN UND GGF. ERSETZEN
	LECKS IN DER WASSERANLAGE	KONTROLLIEREN SIE DIE LEITUNGEN UND WENDEN SIE SICH AN DEN NÄCHSTEN VERTRAGSHÄNDLER
	LUFTEINSCHLÜSSE IN DER ANLAGE	ÖFFNEN SIE ALLE HÄHNE, UM DAS FÜLLEN DER ANLAGE ZU BESCHLEUNIGEN
ES FLIESST KEIN WASSER AUS DEN HÄHNEN	WASSERTANK LEER	DEN TANK FÜLLEN
	LUFTEINSCHLÜSSE IN DEN LEITUNGEN	ÖFFNEN SIE ALLE HÄHNE, UM DAS FÜLLEN DER ANLAGE ZU BESCHLEUNIGEN
	HAHN VERSTOPFT	ÖFFNEN SIE ZUR KONTROLLE EINEN ANDEREN HAHN. WENDEN SIE SICH GGF. AN DEN NÄCHSTEN VERTRAGSHÄNDLER
	WASSERROHR VERBOGEN	BEGRADIGEN SIE DAS WASSERROHR. LASSEN SIE DAS ROHR AUF JEDEN FALL VOM NÄCHSTEN VERTRAGSHÄNDLER ERSETZEN
	FILTER VERSTOPFT	DEN FILTER REINIGEN. BEFOLGEN SIE DABEI DIE GEBRAUCHS- UND WARTUNGSANWEISUNGEN DES PUMPENHERSTELLERS
	WASSERROHR EINGEFROREN	ERWÄRMEN SIE DAS ROHR ZUM AUFTAUEN

GASANLAGE



ACHTUNG!

Der Gasaustritt der Gasflasche muss mit einem auf 30 mbar geeichteten Druckregler versehen sein und mit einem mit dem Hahn der Gasflasche kompatiblen Anschluss Wie vorgeschrieben 1G29



ACHTUNG!

- Vergewissern Sie sich vor der Abfahrt, dass die Gasflaschen gut befestigt sind
- Bei jedem Auswechseln der Gasflaschen ist die Dichtung zu ersetzen die sich in der Ventilverbindung der Gasflasche befinden.



ACHTUNG!

Es ist verboten, mit brennenden Gasverbrauchern zu reisen. Schließen Sie vor der Abfahrt alle Gashähne auf der Verteilerleiste, um Personen- und Sachgefährdung zu vermeiden und sich nicht strafbar zu machen.



ACHTUNG!

Behindern Sie nicht die Belüftung. Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand des/der Gasschlauchs/Gasschläuche und ersetzen Sie bei Bedarf denselben/dieselben durch einen neuen amtlich zugelassenen Schlauch; der Schlauch muss auf jeden Fall vor dem aufgedruckten Verfallsdatum ersetzt werden. Bringen Sie einen amtlich zugelassenen oder einen ISO 7165 konformen Trockenfeuerlöscher mit einem Fassungsvermögen von 1 kg in der Nähe des Hauptausgangs an und halten Sie stets in Nähe des Kochfelds eine Feuerschutzdecke bereit. Lesen Sie aufmerksam die Gebrauchsanweisungen des Feuerlöschers und die lokalen Brandschutzvorschriften.

ANLAGEN



ACHTUNG!

BENUTZEN SIE bei Verwendung von tragbaren Heiz- und Kochgeräten zur Vermeidung von Brand- und Erstickungsgefahr **NUR** tragbare elektrische Geräte mit direkter Strahlung. Nehmen Sie selbstständig **NIE** Änderungen an den Anlagen oder an den elektrischen oder Flüssiggasgeräten vor; lassen Sie bei Bedarf Änderungen nur durch Fachkräfte ausführen.

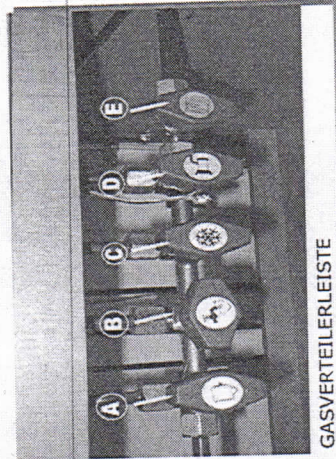
Die Gasanlage des Fahrzeugs besteht aus Stahlrohren, die durch einen Nylonmantel gegen Rost geschützt sind. Die Leitungen führen von der Gasflasche bis zur Verteilerleiste, von der das Gas an die einzelnen Gasverbraucher verteilt wird. Öffnen Sie daher immer den Hahn auf der Verteilerleiste, bevor Sie einen Verbraucher aktivieren. Verwenden Sie für den Heizbetrieb im Winter immer Propangas (das bei tieferen Temperaturen verdampft) statt Butangas.

FASSUNGSVERMÖGEN DES GASFACHS

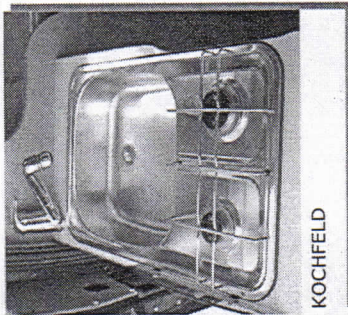
Das Gasfach ist im Allgemeinen für die Aufnahme von 2 Gasflaschen mit einem Gewicht von jeweils 15 Kg (leer) und Abmessungen 310x640 (französischer Typ) ausgelegt. Weitere Einzeleinheiten über das Fassungsvermögen des Gasflaschenfachs Ihres Fahrzeugs sind in den Datenblättern der Vertragshändler verfügbar. Informationen über die Anordnung des Gasflaschenfachs im Fahrzeuginneren können Sie dem Plan der Gasanlage entnehmen.

Die Gasanlage besteht aus folgenden Komponenten :

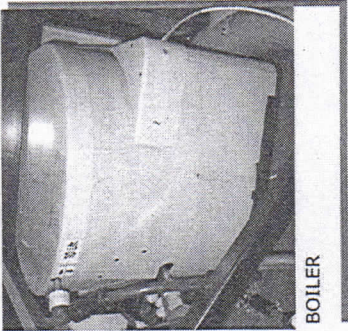
- EINER GASVERTEILERLEISTE UNTER EINER KLASPE IM KÜCHENBEREICH
- KOCHFELD
- BOILER
- KÜHLSCHRANK



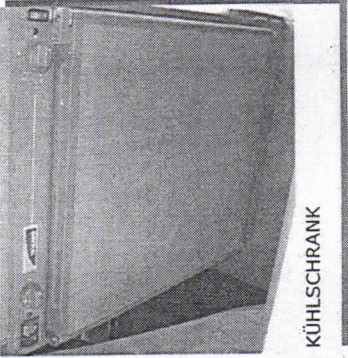
GASVERTEILERLEISTE



KOCHELD



BOILER



KÜHLSCHRANK

Auf jedem Fahrzeug sind in der Nähe des Kochfelds fest angebrachte oder entfernbare feuerfeste Wände angebracht (FOTO 20). Falls es sich um entfernbare Wände handelt, sind dieselben vor Benutzung der Gaskochstellen wieder anzubringen.

**ACHTUNG!**

Entfernen Sie diese Schutzvorrichtungen nur zur Reinigung und bei Wartungsarbeiten.

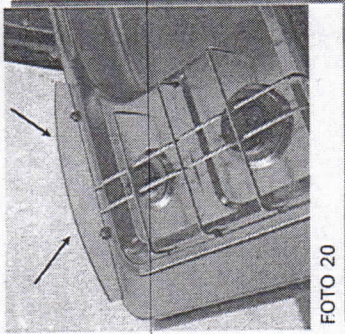


FOTO 20

VOR DER ABFAHRT**ACHTUNG!**

- Kontrollieren Sie den Reifendruck (beachten Sie die diesbezüglichen Angaben im Betriebs- und Wartungshandbuch des Fahrgestells).
- Schließen Sie alle Gashähne auf der Verteilerleiste.
- Schließen Sie den Hahn der Gasflasche.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Gegenstände in der Wohnzelle und in den Fächern gut befestigt und in dem verfügbaren Raum gleichmäßig verteilt sind.
- Positionieren Sie die schweren Gegenstände auf dem Boden und stellen Sie sicher, dass sich der Tisch in waagerechte Stellung befindet und die Zahnstange im Eingriff ist (falls vorhanden – FOTO 21) oder am Boden mit dem betreffenden Feststeller befestigt.
- Kontrollieren Sie den Ladezustand der Hilfsbatterie (mithilfe dem Kontrollpanel).
- Schließen Sie alle Klapptüren, Fenster, die Eingangstür und den ausziehbaren Kasten (falls vorhanden)
- Schalten Sie den Kühlschrank auf Versorgungsspannung 12V (falls der Kühlschrank über keine elektronische Steuerung verfügt).
- Bringen Sie die Feststellstützen in horizontale Stellung (falls das Fahrzeug damit ausgerüstet ist)
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der externen Steckdose.
- Kontrollieren Sie, dass sich keine Gegenstände unter dem Fahrzeug befinden, die die Abfahrt behindern können.
- Ziehen Sie ggf. die TV-Antenne ein.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gepäck auf dem Gepäckträger gut befestigt ist.
- Überladen Sie das Fahrzeug nicht und halten Sie die zulässigen Gewichtsgrenzen ein.
- Kontrollieren Sie, dass die elektrische Stufe eingezogen ist.

WARTUNG REIFEN**ACHTUNG!**

Regelmäßig (je nach den Angaben der GEBRAUCHSANLEITUNG des Chassisherstellers) den Verschleißzustand und den Druck der Reifen kontrollieren.

Kontrollieren Sie zum Abschluss, dass Sie einen Verbandskasten, eine Werkzeugkiste, das Warndreieck, eine Leuchtveste und einen Feuerlöscher an Bord haben.

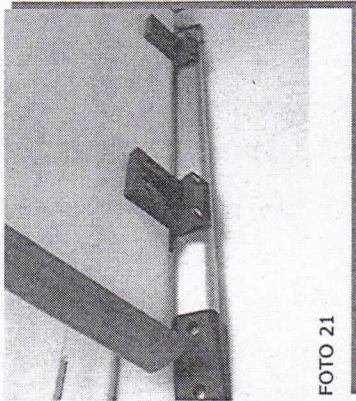


FOTO 21

Ihr Eurocamp ist auf dem Fahrwerk eines Nutzfahrzeugs gebaut; es ist daher notwendig, dass Sie auch den Inhalt des Gebrauchshandbuchs des Herstellers des Nutzfahrzeugs kennen.

WÄHREND DER FAHRT



ACHTUNG!

Reisen Sie ausschließlich mit der zugelassenen Personenzahl und bewegen Sie sich nicht in der Zelle: die Gesamtzahl der behördlich zugelassenen Sitze können Sie dem Kraftfahrzeugschein entnehmen. Im Zelleninneren ist jeder von ihnen mit einem Etikett gekennzeichnet (FOTO 22)

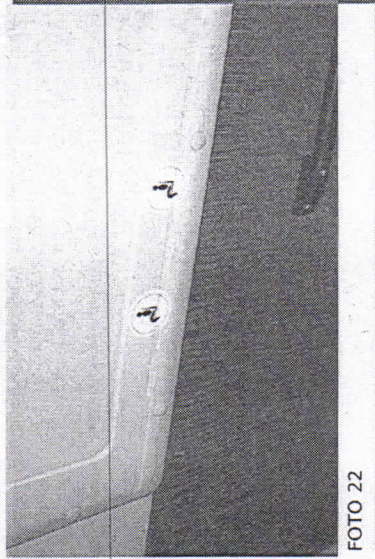


FOTO 22

**ACHTUNG!**

Am Steuer eines Eurocamp sind einige scheinbar banale Erwägungen zu berücksichtigen, die den Gewichtsunterschied und die größeren Abmessungen gegenüber einem Auto betreffen. Insbesondere ist zu beachten:

- Die Bremszeiten sind im Verhältnis zu einem normalen Auto viel länger
- Denken Sie in Kurven an den größeren Raumbedarf des Fahrzeugs, ganz besonders der Rückseite
- Ziehen Sie in Betracht, dass die Überholdauer wesentlich länger ist
- Seien Sie beim Parken und Rückwärtsfahren besonders vorsichtig
- Achten Sie besonders auf die Windverhältnisse, insbesondere an den Tunnelausfahrten
- Seien Sie vorsichtig beim Durchfahren von Unterführungen oder engen Durchfahrten.

BEIM HALT**ACHTUNG!**

- Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug immer horizontal geparkt ist. Die Missachtung dieser Anweisung kann zu Störungen in einigen Anlagen und an einigen Bauteilen führen (siehe die dem vorliegenden Handbuch beigefügten Gebrauchsanweisungen).
- Beachten Sie stets alle Empfehlungen in den spezifischen Gebrauchsanweisungen der einzelnen Geräte und des Fahrgestells.
- Schalten Sie den Kühlschrank nur nach dem Halt auf Spannung 220 V oder auf Gas um und schließen Sie das Fahrzeug ggf. an ein externes Stromnetz an.
- Verstellen Sie in keinem Fall die Lüftungslöcher und Lüftungsklappen; auch im Winter muss eine einwandfreie Belüftung des Fahrzeuginnenen gewährleistet sein.

Öffnen Sie bei eingeschalteter Heizung etwas die Bullaugen oder die Fenster. Öffnen Sie mindestens einmal pro Tag die Möbeltüren und entfernen Sie die Kissen von den Wänden, um der Kondenswasserbildung vorzubeugen.

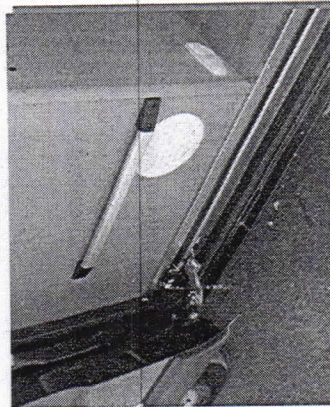
AUFSTELLEN DES TISCHS AUSSERHALB DES EUROCAMP



ACHTUNG!

Bevor man die Tischplatte außen aufstellt überprüfen, das keine Interferenzen auf dem Boden vorliegen, die die perfekte Befestigung der Struktur am vorhandenen Profil gefährden könnten.

Während der Rast kann der Tisch der vorderen Sitzgruppe im Freien aufgestellt werden, indem man das am Küchenraum installierte Profil nutzt, wie auf dem folgenden Foto dargestellt. Das Einklinken erfolgt genauso wie im Inneren.



EINKLINKEN AUSSENTISCH

GEBRAUCHSANWEISUNG

BLOCKIERUNG SCHIEBETÜR**ACHTUNG!**

Bevor man das Fahrzeug fortbewegt sich versichern, die Schiebetür richtig geschlossen zu haben.

**ACHTUNG!**

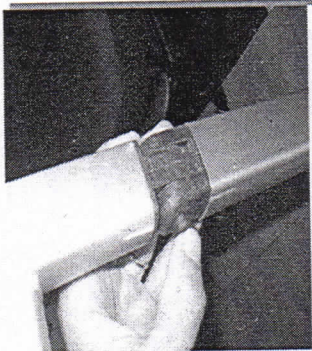
Überprüfen, dass das Fahrzeug eben steht oder jedenfalls, dass der vordere Teil des Fahrzeugs nicht abfällt. Dadurch würde die Tür nach vorne gleiten.

**ACHTUNG!**

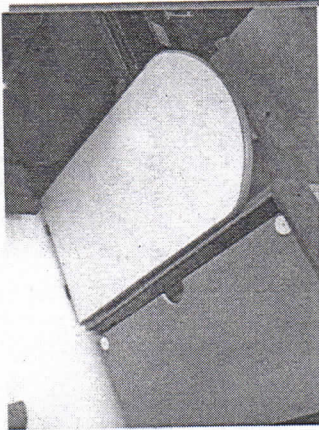
Bei schlechtem Funktionieren ist es wichtig, die Stellung der Öffnungskupplung zu überprüfen (innen im unteren Teil der Tür), die sich immer im ersten Abschnitt befinden muss.



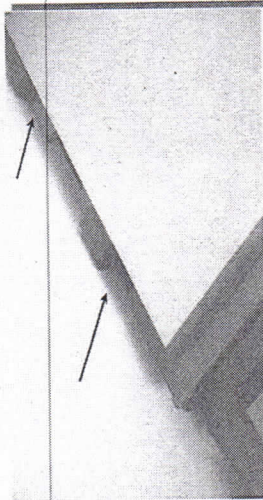
POSITIONIERTER SITZ



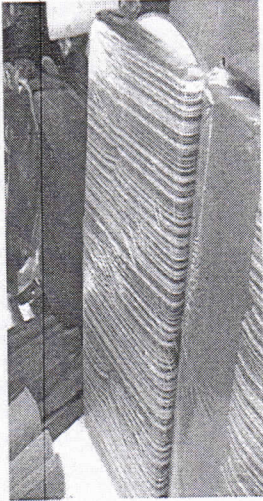
KNOPF ZUR FREIGABE DER BEINE



ANORDNUNG DER TISCHPLATTE



BLOCKIERUNG DES TISCHS IN DEN VERTIEFUNGEN



ARRANGEMENT DER SITZGRUPPE FÜR DIE NACHT

GEBRAUCHSANWEISUNG

HINTERE SITZGRUPPE

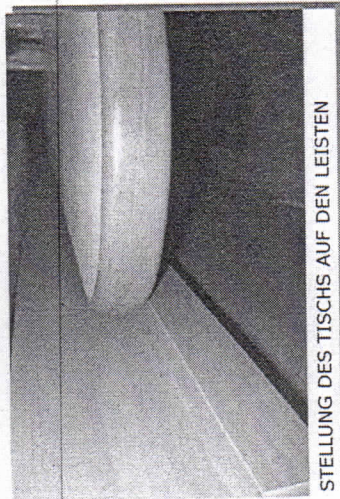
Den Tisch herunterlassen indem man den Hebel, der sich in der Eisenstruktur befindet, zuerst nach oben drückt und dann zieht. Der Tisch muss auf den Leisten aufliegen, wie auf dem Foto. Die Kissen anordnen indem man die Rückenkissen in die Mitte legt, wie auf dem Foto.



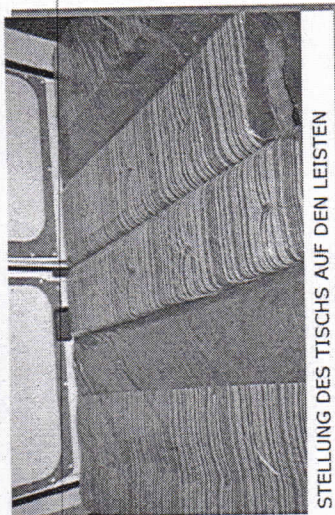
AUSGANGSSTELLUNG



STELLUNG MIT HERUNTERGELASSENEM TISCH



STELLUNG DES TISCHS AUF DEN LEISTEN



STELLUNG DES TISCHS AUF DEN LEISTEN

SCHIEBESITZE



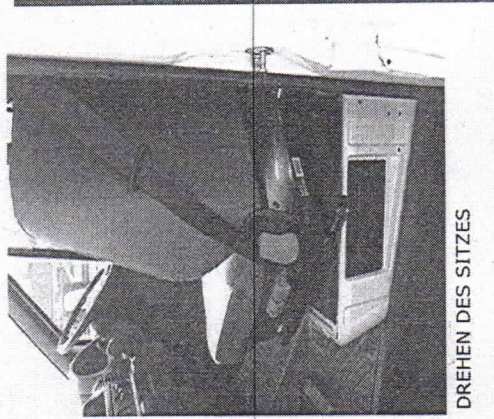
ACHTUNG!

Die Drehvorrichtungen dürfen nur bei stehendem Eurocamp betätigt werden. Kontrollieren Sie vor der Abfahrt, dass der Drehmechanismus vorschriftsmäßig gesperrt ist.

Die Fahrzeuge sind mit Vorrichtungen ausgerüstet, die das Drehen der Sitze in der Fahrerkabine um 180° gestatten. Um den Sitz zu drehen, genügt es, den Drehmechanismus durch Ziehen des Hebels auf der Seite des Sitzes zu entriegeln und anschließend den Sitz in die gewünschte Stellung zu bringen.



AUSKLINKHEBEL



DREHEN DES SITZES

GEBRAUCHSANWEISUNG

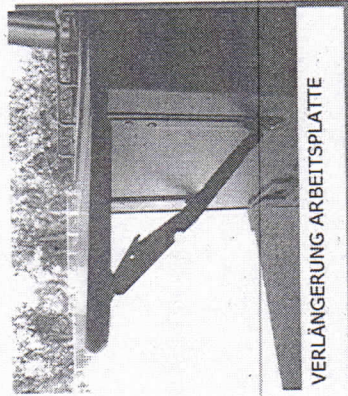
TISCHVERLÄNGERUNGEN UND VERSENKBARE ABLAGEFÄCHER



ACHTUNG!

Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie sich im Eurocamp bei ausgezogenen Verlängerungen und Ablagefächern bewegen, um Stöße und Stürze durch Stolpern zu vermeiden.

Zur optimalen Raumausnutzung des Wohnbereichs sind im Inneren des Motorcaravans Tischverlängerungen und versenkbare Ablagefächer eingebaut. Die Verlängerungen erhöhen das Platzangebot auf der Arbeitsplatte der Küche. Die versenkbaren Fächer erweitern die Ablagemöglichkeiten für Küchengeräte.



VERLÄNGERUNG ARBEITSPLATTE



VERSENKBARE ABLAGE

INSTANDHALTUNG



ACHTUNG!

Die vorgesehenen Wartungsarbeiten dienen zur Aufrechterhaltung der Funktionstüchtigkeit des Wohnmobils und sollten daher, wie vorgesehen, ausgeführt werden. Sollten die Arbeiten nicht zu den vorgeschriebenen Zeiten vorgenommen werden, erlöschen automatisch alle Garantiansprüche.



ACHTUNG!

Eingriffe und Änderungen ohne vorherige Genehmigung seitens des Herstellers TRIGANO sind ausdrücklich untersagt.



ACHTUNG!

Entnehmen Sie die vorgesehenen Wartungszeiten der einzelnen in der Wohnzelle installierten Geräte (Kühlschrank, Herd usw.) den betreffenden Gebrauchs- und Wartungsanweisungen.

Wenden Sie sich für die Wartungsarbeiten an Ihren Vertragshändler unter Vorlage der Kundendienstchecks, die Sie zusammen mit der Garantie erhalten haben.

REINIGUNG DES FAHRZEUGÄUSSEREN



ACHTUNG!

Reinigen Sie das Fahrzeug mit einem Wasserstrahl von oben nach unten. Decken Sie zuvor alle Lüftungsgitter, Fenster, Stoßstellen der Aluminiumbleche gegen das Eindringen von Wasser ab. Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand des Fahrgestells. Vermeiden Sie zum Schutz der Lackierung Waschen. Zusammen mit dem vorliegenden Handbuch erhalten Sie zur Grundausrüstung auch die hier unten aufgeführten Handbücher der Hersteller.

INSTANDHALTUNG

Verwenden Sie für die Reinigung des Fahrzeugäußeren neutrale, nicht aggressive Reinigungsmittel, die auch für Autos benutzt werden. Besonders wichtig ist die Auswahl der Produkte zum Waschen der Kunststoffteile (Stoßstangen und seitliche Stoßfänger); lassen Sie sich hierbei von Ihrem Vertragshändler oder dem Hersteller beraten.

REINIGUNG DES INNENRAUMS



ACHTUNG!

Vermeiden Sie die Verwendung von scheuernden Mitteln oder Schwämmen. Benutzen Sie zur Vermeidung von Kratzern bei der Reinigung der Kunststoffteile nur spezifische Reinigungsmittel. BENUTZEN SIE AUF KEINEN FALL ALKOHOL ODER DIESELÖL.

Auch für den Innenraum ist die Auswahl der Reinigungsmittel äußerst wichtig; fragen Sie auch in diesem Fall Ihren Vertragshändler oder den Hersteller um Rat. Die Möbel und die Wände können mit einem Schwamm und einem feuchten Tuch mit etwas neutraler Seife gereinigt werden. Für die Reinigung des Stahlbeckens der Küche und der Kochstellen können Sie die normalen handelsüblichen Mittel für Stahl verwenden. Besondere Vorsicht ist beim Reinigen der Fenster geboten, die aus Acrylscheiben bestehen und daher nur mit reichlich Wasser und neutraler Seife gewaschen werden dürfen. Zum Entfernen von Kratzern kann keine Karosserie-Schleifpaste benutzt werden. Den Innenraum des Kühlschranks mit Wasser und neutraler Seife reinigen; schlechte Gerüche können durch Spülen mit Wasser und Essig beseitigt werden. Lassen Sie die Kühlschranktür etwas geöffnet, wenn Sie denselben nicht benutzen, um der Entstehung unangenehmer Gerüche vorzubeugen.

RATSCHLÄGE FÜR LÄNGERE STILLSTANDZEITEN

- Klemmen Sie die Motor- und die Hilfsbatterie ab.
- Heben Sie die Reifen vom Boden an oder erhöhen Sie alternativ etwas den Reifendruck.
- Entleeren Sie alle Tanks und die gesamte Wasseranlage und lassen Sie alle Ablassventile geöffnet.
- Öffnen Sie alle Hähne.
- Schließen Sie den Hahn der Gasflaschen, aus dem Fahrzeug entfernen und an einem sicheren Ort reparieren.
- Schließen Sie die Fenster, Luken und die Einstiegstür mit dem Sicherheitsschloss.

INSTANDHALTUNG

ARBEITEN ZU SAISONBEGINN (ODER NACH EINEM LÄNGEREN STILLSTAND)

Lassen Sie das Fahrzeug nach einer längeren Stillstandzeit von Ihrem Vertragshändler warten; in jedem Fall sind folgende Arbeiten auszuführen:

- Anschluss von Hilfs- und Motorbatterie
- Überprüfung des Zustands der Sicherungen des Fahrgestells und der Anlagen der Wohnzelle
- Kontrolle des Reifendrucks
- Befüllung der Wasseranlage und Einschalten der Pumpe zur Überprüfung der Dichtheit der Dichtungen der Wasseranlage
- Funktionskontrolle der Gasverbraucher (Kühlschrank, Kochstellen der Küche usw.).
- Die Gummidichtung der Tür und der Fenster mit Silikonspray, Vaselineöl oder Talkumpuder einfetten.

ERSATZTEILE



ACHTUNG!

Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile. Die Verwendung von Fremdteilen kann die Sicherheit und Lebensdauer des Fahrzeugs beeinträchtigen.



ACHTUNG!

Aus Sicherheitsgründen müssen die Ersatzteile eines Gerätes den Vorschriften von TRIGANO entsprechen und dürfen nur von demselben oder von ihm beauftragten Fachkräften eingebaut werden.

Wenden Sie sich für alle Fragen hinsichtlich der Ersatzteile an Ihren Vertragshändler. TRIGANO haftet nicht für Schäden oder Störungen, die auf die Verwendung von Fremdteilen zurückzuführen sind.

ERSATZTEILE

TRIGANO

Betriebshandbuch und Gebrauchs- und Wartungsanleitungen des Eurocamp AUSGABE Nr. 1 vom 06.8.2003

Seite 44

GARANTIE

Der "Garantienachweis" mit allen Garantieleistungen und Garantiebestimmungen wird Ihnen ins Haus zugestellt. Diese Unterlagen enthalten:

- Modell (Handelsbezeichnung)
 - Fahrgestellnummer
 - Datum der Zulassung
- Geben Sie bitte bei jedem Schriftwechsel mit unserem Kundendienst die o.a. Daten an.

Die Garantiebescheinigung für das Fahrgestell wird Ihnen ebenfalls zugestellt; die Garantieleistungen erfolgen jedoch direkt vom Hersteller des Fahrgestells.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN BENUTZER



ACHTUNG!

BELÜFTUNG

Verpassen Sie nicht die permanenten Lüftungsöffnungen, die Ihrer Sicherheit dienen.

IM BRANDFALL

1. Evakuieren Sie alle Insassen;
2. schließen Sie den Gashahn und/oder den Kraftstoffhahn (falls erforderlich);
3. unterbrechen Sie alle Stromkreise;
4. geben Sie Feueralarm und rufen Sie die Feuerwehr;
5. versuchen Sie, das Feuer zu löschen, ohne dabei Ihre eigene Sicherheit zu gefährden.

BRANDSCHUTZMASSNAHMEN

KINDER: LASSEN SIE KINDER NIE ALLEINE.

RÄUMUNGSMITTEL. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Lage und die Funktionsweise der Notausgänge genau kennen. Lassen Sie immer die für Notevakuierung vorgesehenen Plätze frei.

FEUERGEFÄHRLICHES MATERIAL. Halten Sie das Material immer von allen Heiz- und Kochgeräten fern.

ALLGEMEINE
SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG!

BRANDBEKÄMPFUNG. Bringen Sie einen amtlich zugelassenen Trockenfeuerlöscher mit einem Fassungsvermögen von einem Kilogramm oder einen Feuerlöscher, der der Norm ISO 7165 entspricht, in der Nähe der Haupttür an und halten Sie stets in Nähe des Kochfelds eine Feuerschutzdecke bereit. Lesen Sie aufmerksam die Gebrauchsanweisungen des Feuerlöschers und die lokalen Brandschutzvorschriften.



ACHTUNG!

SICHERHEITSGURTE UND/ODER ANDERE HALTESYSTEME

Falls universelle Haltesysteme für Kinder installiert werden, sind dieselben (unter Beachtung der Herstelleranweisungen) ausschließlich auf dem Sitz neben dem Fahrersitz zu montieren; auf den Sitzen der Dinette sind in Fahrtrichtung Zweipunktsicherheitsgurte zu installieren.

ALLGEMEINE
SICHERHEITSHINWEISE

TRIGANO

Betriebshandbuch und Gebrauchs- und Wartungsanleitungen des Eurocamp AUSGABE Nr. 1 vom 06.8.2003

Seite 46

ANLAGEN

Zusammen mit dem vorliegenden Betriebshandbuch gehören **der elektrische Schaltplan** und die folgenden Handbücher der betreffenden Hersteller zum Lieferumfang:

- Fahrgestell (im Inneren des Ablagefachs des Armaturenbretts)
- Netzteil mit Schalter (Batterieladegerät)
- Elektronisches Kontrollpanel
- Sicherungskasten
- Schrittreger (Steuerplatine der elektrischen Stufe)
- Warmwasserbereiter (Boiler),
- Heizung Webasto
- Kochfeld
- Backofen (falls vorgesehen)
- Kühlschrank
- Wasserpumpe
- Chemisches WC

Ausarbeitung; Produktabteilung; Genehmigt: Produktmanager.
Das Dokument ist Eigentum der Firma TRIGANO SpA
Jede Vervielfältigung, auch teilweise,
ohne Genehmigung seitens TRIGANO SpA ist untersagt.

SONSTIGES

